

Der shwerd fin blut in treiren \ = דרעווש רעד ןערערט ןיא טולב ןופ

Spector, Nathan L.; Chramoy, David

New York, New York: Star Music Publishing Co. (194 Avenue B),
1915

<https://digital.library.wisc.edu/1711.dl/YXTMZ5KQUBNWX8O>

<http://rightsstatements.org/vocab/NKC/1.0/>

The libraries provide public access to a wide range of material, including online exhibits, digitized collections, archival finding aids, our catalog, online articles, and a growing range of materials in many media.

When possible, we provide rights information in catalog records, finding aids, and other metadata that accompanies collections or items. However, it is always the user's obligation to evaluate copyright and rights issues in light of their own use.

Der Schwerd
Fin Blut
Und Treiren



דער שווערד
פין בלוט
אין טרערען

Sung with Great Success by the Favorite Comedian

Words by

*David
Chramoy*



Music by

*Nathan
Spector*

Mr. JACOB JACOBS

At the Lenox Theatre, New York and Gold Theatre, Brooklyn



Published by The Star Music Publishing Co., 194 Avenue B, New York

Der Shwerd Fin Blut In Treiren.

Words by
DAVID CHRAMOY

Song.

Music Composed by
NATHAN SPECTOR.

Introduction.

Piano.



Voice.

with expression.

1. Wel - ten in shteit fer — brant in ru nirt — lei - bens fer nich - tet fer —
 2. Der biks in der shwerd re - girt Yezt die Erd sei shnei - den die men - shen un rach -
 3. Ye sô - mem a lein e - lent vie — ein shtein geb - li - ben a lein of der —

mei - gen ra birt — ta - tes in bri der in mal - chu me. a wek in der
 mu - nes un shir mit trei - ren mit blut, is far — fleizt shain die Erd men —
 groi - - ser welt In in ger in noit — un - ta - tes un broit sei —

eim nor geb - li - ben pog ro - men in shrek Ye sô - mim al - mu nis ge —
 ot gur kein mô - re oi Go - tu nu far dir die fel - der mit blu - te ge —
 Zit - ern oi ne - bach far in - ger far kelt — ta - tes in mo - mes dort —

bli ben un a zul men blu-tigt men ar-get ôch dus folk is - rul
 tol - te far - seit mi lio - nen ye so mem of der welt - far - schpreit
 li - gen shoin toît e so - mêm al mu nes dort - bei - tein of Broit

Refrain.

1. Go - tu - nu kik shoin a — rub of der erd in mach shoin a sof zu dem
 2. Sheinkt a ne du - we die ye - so mim in noit — lost sei nisht ois gein far

biks in dem shverd be shitz die Ye soi-mim al - mu - nis un a zul er -
 in - ger - far broit — oi ot Rach - mu - nes ir men - shen a — zind In

leis-shoin-fin gu - les dein folk is - rul be wais-uns-shoin Go-tu - nu-dain
 helft der al - mu - ni in yu - sem ir kind oi na - ket in bur-wis geb —

che - sed dain-ge nod she ma — is ro el ado noj — e chod. —
 li ben in — noit oi sheinkt a ne du we die ye so mein of broit. sheinkt.

1

Welten in shteit ferbrent in ruinirt,
Leibens fernichtet, fermeigen rabirt,
Tates in brider in malchume avek,
In der heim nor gebliben pogromen in shrek.
Yesoimim, almunis, gebliben un a zul,
Men blutigt, men arget och dus folk Isrul.

First Refrain

Gotunu kik shoin arub of der Erd,
In mach shoin a sof zu dem biks in dem shwerd
Beshitz die Yesoimim, almunis un a zul,
Erleis shoin fin gules dein folk isrul,
Bewais uns shoin Gotunu dain chesed dain
genod,
Shemai isrul adonoi echod.

Second Refrain

Sheinkt a neduwe die yesomem in noit,
Lost sei nisht oisgein far inger far broit,
Oi ot Rachmunes ir menshen azind,
In helft der almuni in yusem ir kind,
Oi naket in burwis gebliben in noit,
Oi sheinkt a neduwe die yesomem of broit.
shenkt.

2

Der biks in der schwerd regirt yetz die Erd
Sei schneiden die menshen un rachmunes un
shir,
Mit treiren mit blut, is farfleizt shoin die Erd,
Men ot gur kein moire oi Gotunu far dir,
Die felder mit blutege toite farseit,
Milionen yesomen of der welt farschpreit.

Refrain

3

Yesomen alein elent vie ein shtein,
Gebliben alein of der groiser welt,
In inger in noit un tates un broit,
Sei Zitern oi nebach far inger far kelt,
Tates in momes dort ligen shoin toit.
Esomen almunes dort beiten of Broit.